



KÜHNE-STIFTUNG

Medienmitteilung

22. November 2018

Kühne-Stiftung integriert Hochgebirgsklinik Davos AG als gemeinnützige Tochtergesellschaft

Mit dem Erwerb der Betreibergesellschaft Hochgebirgsklinik Davos AG leistet die Kühne-Stiftung einen massgeblichen Beitrag zur Stärkung des Medizinstandorts Davos und weitet ihr Medizinförderprogramm zugleich kräftig aus.

Im Jahr 2009 etablierte die Kühne-Stiftung ihr Forschungs- und Ausbildungsprogramm CK-CARE (Christine Kühne – Center for Allergy Reseach and Education) am Standort Davos Wolfgang. Schon bald wurde das Konzept einer translationalen Zusammenarbeit mit der Hochgebirgsklinik entwickelt. Deren Trägerin, die Stiftung Hochgebirgsklinik, war jahrelang erheblichen wirtschaftlichen Belastungen ausgesetzt und stand im Jahr 2013 vor dem Aus. Mit der Übernahme der Immobilien der Stiftung Hochgebirgsklinik durch die dem Interessenbereich von Klaus-Michael Kühne zugehörige Kühne Real Estate AG konnte die Schliessung verhindert und der Grundstein für eine Neuausrichtung gelegt werden.

Die Kühne Real Estate AG investierte in der Folgezeit massgebliche Beträge in die bauliche Modernisierung der Klinik. Zugleich begann die Planung eines Campusgebäudes, das sowohl den Forschungs- und Ausbildungstätigkeiten der CK-CARE AG dienen als auch das Schweizerische Institut für Allergie- und Asthmaforschung (SIAF) beheimaten soll. Mit der Fertigstellung des neuen Campusgebäudes wird im Spätsommer 2019 gerechnet.

Unter neuer Leitung verläuft die Sanierung der Hochgebirgsklinik zunehmend erfolgreich. Zur Sicherstellung ihres unmittelbaren und langfristigen Engagements hat die Kühne-Stiftung nunmehr die Betreibergesellschaft Hochgebirgsklinik Davos AG erworben und wird sie als gemeinnützige Einrichtung weiterführen.

Klaus-Michael Kühne, Präsident der Kühne-Stiftung: „Die Kühne-Stiftung und die Kühne Real Estate AG leisten mit der Sanierung und dem Ausbau der Hochgebirgsklinik einen massgeblichen Beitrag zur Stärkung des Medizinstandorts Davos. Unser Ziel ist es, einen auf Forschung und Therapie von Allergie- wie auch Herzkrankheiten ausgerichteten Campus zu schaffen, der auf diesen Gebieten zu den führenden medizinischen Einrichtungen in der Schweiz gehören soll.“

Über die Kühne-Stiftung

Die gemeinnützige Kühne-Stiftung mit Sitz in Schindellegi wurde im Jahr 1976 von der Familie Kühne gegründet. Sie ist eine operative Stiftung, deren Präsident Prof. Dr. h.c. Klaus-Michael Kühne ist. Zweck der Stiftung ist die Förderung der Aus- und Weiterbildung sowie der Forschung und Wissenschaft auf den Gebieten Verkehrswirtschaft und Logistik. Darüber hinaus unterstützt die Kühne-Stiftung medizinische (Allergieforschung und Edukation), kulturelle und humanitäre Vorhaben. www.kuehne-stiftung.org

Kontakt:

Inge Lauble
Medienbeauftragte der Kühne-Stiftung
Tel.: +41 44 786 9678
Fax: +41 44 786 9690
Inge.Lauble@kuehne-stiftung.org